

## Kompetenzanerkennung mit GRETA

### Potenziale für Professionalisierung und Qualifizierung Lehrender in der Weiterbildung im Norden

**24. Februar 2022, 10 – 12 Uhr**

In dem seit Ende 2014 geförderten Projekt „GRETA“ (Grundlagen für die Entwicklung eines trägerübergreifenden Anerkennungsverfahrens von Kompetenzen Lehrender in der Erwachsenen- und Weiterbildung) sind unter Koordination des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE) in Kooperation mit sieben Dachverbänden der Erwachsenen- und Weiterbildung Instrumente und Verfahren entwickelt worden, mit denen Lehrende ihre Kompetenzen anerkennen lassen und weiterentwickeln können. Unter dem Slogan „GRETA – kompetent handeln in Training, Kurs und Seminar“ wird seit 2018 ein Anerkennungsverfahren von Kompetenzen Lehrender in der Erwachsenen- und Weiterbildung angeboten, mit dem Ziel, die Professionalität von Lehrenden zu erhöhen und insgesamt zur Qualität in der Weiterbildung beizutragen.

Das Bundesland Schleswig-Holstein engagiert sich seit 2020 als Erprobungsregion, in der die Anerkennungsinstrumente in koordinierter Weise mit Unterstützung der ver.di-Forum Nord gGmbH zum Einsatz kommen. Kern des Anerkennungsverfahrens stellt das GRETA-Kompetenzmodell dar. Darauf aufbauend wurden mit dem PortfolioPlus und dem GRETA-Reflexionsbogen Instrumente entwickelt, die eine Anerkennung der Kompetenzen und Professionalitätsentwicklung unterstützen. Lehrende erhalten einen Nachweis ihrer Kompetenzen, eine bessere Einschät-

zung der eigenen Fähigkeiten und Hinweise für ihre professionelle Weiterentwicklung. Bildungsanbieter nutzen die Instrumente um ihr Personal gezielt weiter zu entwickeln und ihr Qualitätsmanagement zu verbessern. Die Ergebnisse des Projektes haben großes Potenzial, die Professionalisierung in der Weiterbildung insgesamt voranzutreiben.

Gemeinsam mit allen Beteiligten geben wir Einblicke in die Nutzung der Instrumente und hören Erfahrungen aus der Praxis: Was sind positive Erfahrungen? Wo gibt es noch Verbesserungspotenzial? Wie nutzen Bildungseinrichtungen die Instrumente für die Personalentwicklung und zur Qualitätssicherung? Was sind Perspektiven und strategische Optionen für eine Verstetigung des Verfahrens?

#### › **Teilnehmendenkreis**

Eingeladen sind Träger- und Einrichtungen der Weiterbildung, Lehrende, Vertreterinnen und Vertreter der Verbände, der Landespolitik und -administration sowie GRETA-Nutzungspartner und -partnerinnen.

#### › **Anmeldung**

Per E-Mail an [ralf.kulesa@verdi-forum.de](mailto:ralf.kulesa@verdi-forum.de)  
Der Link zur Veranstaltung wird Ihnen kurzfristig zugeschickt.

Wir freuen uns auf den Austausch.

#### **AGENDA**

10.00 Uhr

##### › **Begrüßung**

*Karsten Schneider, Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V.*  
*Ralf Kulesa, ver.di-Forum Nord*

10.10 Uhr

##### › **Potenziale des GRETA-Anerkennungsverfahrens (DIE)**

*Dr. Anne Strauch und Brigitte Bosche, DIE*

10.40 Uhr

##### › **Praxiseinblicke zum Nutzen der Instrumente für Bildungseinrichtungen und Lehrende**

*Thomas Blaase, Deutsche Angestellten Akademie Ronja-Deborah Tomaske-Graff, wbs training*  
*Heike Singbartl, Trainerin*

11.15 Uhr

##### › **Zukunft der Weiterbildung mit GRETA in Schleswig-Holstein?**

- Ideen und Perspektiven
- Diskussion

*Moderator: Ralf Kulesa, ver.di-Forum Nord*

12.00 Uhr

##### › **Abschluss/Veranstaltungsende**

